

Verbundkatalog Kalliope

Kleintierfreund.

Mann, Klaus

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

KLEINTIERFREUND

Mein schönstes Erlebnis in Italien -- das war mein erstes Bad in der Gefangenschaft. Junge, war ich verdreckt! Seit fünf Wochen nicht die Wasche gewechselt! Man konnte ja die Läuse ~~an~~^{an} schon krabbeln sehen... Also, das Erste was die Amerikaner uns angedeihen liessen -- das war ein grosses Säuberungs- und Entlausungsfest. Heisse Brause, kalte Brause, Seife so viel wir wollten -- und dann irgendso ein Pulver gegen Ungeziefer. Schliesslich das frische Hemd!.... Ich bin zwar sonst als Kleintierfreund bekannt; aber ich muss schon sagen, um die lieben Läuse war es mir gar nicht leid.

Soldat, 715. Regiment

MUTTER

Mutter wird Augen machen, wenn sie meinen ersten Brief aus Amerika kriegt! Ich weiss genau, was sie tun wird -- ich kenn' doch Muttern... Erst wird sie ein bisschen erschrecken und einen leisen Schrei von sich geben: "Der Junge in Gefangenschaft? Dass ich auch das noch erleben muss!" Aber dann wird sie sich allmählich an den Gedanken gewöhnen, und am Ende wird sie froh darüber sein, dass ich jetzt in Sicherheit bin und nach dem Krieg bestimmt nach Hause komme. Mutter ist ja eine gescheite Frau und hat noch immer gewusst, was am besten für ihren Jungen das Beste ist...

Der brave Hans nach Hause muss:
Er hat 'nen Tausendguldenschuss.
Dem geht's jetzt gut: ist aus dem Dreck;
Die Kugel traf den rechten Fleck --
Grad nicht zu hoch und nicht zu tief.
Doch meistens geht so etwas schief.

*

Der Peter hat nicht so viel Schwein:
Er starb nach langer Qual und Pein.
Fuer Deutschland er sein Leben gab;
Nun ruht er ~~aus~~ im Massengrab.
Hat eine junge Frau zu Haus,
Die weint sich jetzt die Augen aus.

**

Der Willi hat auch Pech gehabt:
Die Yankees haben ihn geschnappt.
Das macht ihm aber gar nicht heiss;
Er ist ~~recht froh~~, weil er ja weiss:
Ob Niederlage oder Sieg --
Ich seh die Heimat nach dem Krieg!

sanft

Wenigstens

27/858

